



Liebe Eltern,

das Schuljahr läuft schon auf Hochtouren und wir haben zusammen mit den Kindern in eine gute Routine gefunden.

Unsere Probewoche für den Essensablauf ist vorbei. Es hat gut geklappt, die Kinder haben super mitgemacht. Da immer nur zwei Gruppen gleichzeitig in der Mensa essen dürfen, wir aber sechs Gruppen sind, brauchen wir einen „Essens-Schichtplan“. An zwei Wochentagen hat keine Klasse um 11:30 Uhr aus, am Donnerstag nur halbe Gruppen und an vier Tagen kommen drei bis vier Klassen erst um 13 Uhr vom Unterricht. Entsprechend eng getaktet fällt der Plan aus:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
11:30	Gruppe 1 u.3				Gruppe 1 u.3
12:15	Gruppe 2	Gruppe 1 u.3	Gruppe 5	Gruppe 1 u.3	Gruppe 6
12:45		Gruppe 2	Gruppe 1 u.3		Gruppe 2
13:15	Gruppe 4 u.6	Gruppe 4 u.5	Gruppe 4 u.6	Gruppe 2 u.5	Gruppe 4 u.5
13:45 bis 14:15	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 2	Gruppe 4 u.6	

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir in der halben Stunde, in der Ihr Kind isst, nicht die Kinder heimschicken können. Es dürfen auch aus feuerpolizeilichen Gründen keine Schulanzen in der Aula oder Mensa für einen möglichst schnellen Aufbruch bereitstehen (es befinden sich 100 Kinder plus Personal in der Mensa).

Die Hausaufgabenbetreuung beginnt um 14 Uhr, montags bis donnerstags für ein bis zwei Gruppen erst um 14:15 Uhr, da wir nicht vorher mit dem Essen fertig sein können. Bitte ermöglichen Sie den Kindern eine Stunde ungestörte Konzentration, damit sie vernünftig arbeiten können. Auch hier bitte Abholung oder Heimschicken erst um 15 Uhr oder um 15:15 Uhr bei den späten Essern.

Mit dem Septemberbeitrag wurde auch das Essensgeld eingezogen. Die Kalkulation erfolgt, indem der Essenspreis von 3,95 € auf 185 Schultage gerechnet und dann auf 11 Monatszahlungen aufgeteilt wird. Sie bekommen vom 9. – 18.9.20 das Essensgeld zurückerstattet = 31,60 €.

Ob die Mitgliederversammlung am 6.10.20 stattfinden kann, ist noch nicht sicher. Wir beobachten die Corona-Bestimmungen und geben Ihnen am 2.10.20 Bescheid, sollte die Versammlung nicht stattfinden dürfen.

Kirsten Arnsberger